

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1844

84 (25.3.1844)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 84.

Montag den 25. März

1844.

Bekanntmachungen.

(1) [Bau-Record.] Die Wiederherstellung des beschädigten Karlsthor's dahier, wird im Wege der öffentlichen Steigerung an die wenigstnehmenden Bauhandwerker künftigen

Montag den 1. April dieses Jahrs
Vormittags 11 Uhr.

in Accord gegeben, wozu man die Maurer- und Schlosser-Meister einladet.

Die Steigerung ist auf dem Platz am Karlsthor selbst, und werden dort die Bedingungen eröffnet.

Auswärtige Meister haben, wenn sie die Arbeit ersteigern, eine dem Accords-Preis gleichstehende Caution, oder eine hiesige sichere Bürgschaft zu leisten.

Karlsruhe den 22. März 1844.

Großherzogl. Residenz-Bau-Inspection.

Schwarz

(2) [Materiallieferung betreffend.] Höherer Anordnung zufolge sollen nachbenannte Materialien, als:

1) 90 Centner Talg,

2) 10 „ Talglichter, sechser,

3) 4 „ Talglichter, nach Modellen gefertigt.

4) 18 „ Seife,

vorbehaltlich der Wahl unter den 3 niedrigsten Angeboten im Soumissionswege begeben werden.

Die Lusttragenden werden hievon mit dem Bemerken in Kenntniß gesetzt, daß der Talg und die Talglichter aus reinem Dachsen-Unschlitt bestehen müssen, und die Seife reine Kernseife sein muß.

Angebote sind unter Beilage von Muster u. unter der Aufschrift „Materiallieferung betreffend“ längstens bis zum 6. April l. J. bei der unterfertigten Stelle einzureichen, spätere Angebote bleiben unberücksichtigt.

Karlsruhe den 18. März 1844.

Großh. Eisenbahnamt.

Der Amtsvorstand: Der Bahningenieur:
Widmann. Bürklin.

Versteigerungen und Verkäufe.

(3) [Gasthof-Versteigerung.] Aus der Verlassenschaft des Adolph Braunwart's dahier, wird auf Antrag der Erben der

Gasthof zur Eisenbahn

(früher König von Preußen genannt) am 3. April d. J., Nachmittags 2 Uhr im Hause selbst, öffentlich verkauft, und wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten ist, sogleich definitiv zugeschlagen.

Dieser Gasthof bildet das Eck der Adler- und Spitalstraße No. 36. dahier, in einer frequenten Lage der Stadt unweit des Bahnhof's und besteht

aus: dem dreistöckigen feineren Hause, Hintergebäude mit Hof und enthält: 1 großes Wirthszimmer, 1 Speisesaal, 1 Salon, 30 Zimmer, 1 große Küche, 2 Speicher, 4 Kammern, gewölbten Keller zu circa 30 Fuder Wein, Stallung für 60 Pferde, Remise, Futter und Holzpläge, — alles im guten Zustande.

Karlsruhe den 4. März 1844.

Großh. Stadtamtsrevisorat

Gerhard.

vd. L. Hoek.

(2) [Hausversteigerung.] Auf Antrag des Maurer-gefellens Heinrich Bluck dahier, wird die ihm eigenthümlich zugehörige einstöckige Behausung sammt Seitengebäude, Hof und einigen Ruthen Garten in der Durlacher Thorstraße No. 31. neben Grenadierwirth Kromers Erben und Wachtmeister Gailer Dienstag den 2. April d. J. Nachmittags 2 Uhr in dem Gasthause zur Fortuna hier (Erbprinzenstraße No. 26.) einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, und der Zuschlag erfolgen, wenn die Summe ad 2400 fl. oder mehr geboten wird.

Die Versteigerungsbedingungen können täglich auf dem Geschäftszimmer des Theilungskommissärs Zimmermann (Erbprinzenstraße No. 26.) eingesehen werden.

Karlsruhe den 12. März 1844.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

Gerhard.

vd. F. Zimmermann.

Theilungskommissär.

(1) [Hausversteigerung.] Das dem Metzgermeister Lemle Homburger und seinen Kindern gehörige zweistöckige Wohnhaus in der Spitalstraße No. 9. dahier wird Freitags den 12. April d. J. Nachmittags 3 Uhr in dem Geschäftszimmer des Notar Rinkles, (Steinstraße No. 1.) dahier versteigert und sogleich definitiv zugeschlagen, wenn der Anschlag oder mehr geboten wird.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

Gerhard.

vd. Claus.

(3) [Versteigerung.] Montag den 1. April d. J. Nachmittags 2 Uhr, werden die zur Verlassenschaft der verlebten Isak Kahn Wittwe, Guta geb. Levi gehörigen 2 Synagogenstühle im Hause No. 17. der Kronenstraße (Eingang in der langen Straße) der Theilung wegen zu Eigenthum versteigert.

Karlsruhe den 8. März 1844.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

Gerhard.

vd. F. Zimmermann,

Theilungskommissär.

(3) [Holzversteigerung.] Aus dem Großh. Hardtwalde, Forstbezirks Friedrichsthal, werden öffentlicher Versteigerung ausgesetzt:

Distrikt Kastanien-Acker,

Dienstag den 26. dieses Monats:

200 Stamm forlen Säg- und Bauholz.

Mittwoch den 27. dieses Monats:

200 Klafter vierschühiges forlen Scheit- und Prügelholz,

30 " fünf und sechschühiges forlen Spälterholz,

12 " buchen Scheit- u. Prügelholz u.

5000 Stück forlene Wellen.

Die Zusammenkunft findet jedesmal früh 9 Uhr auf der Grabner Allee am Linkenheimer-Friedrichsthaler Weg statt.

Karlsruhe den 14. März 1844.

Großh. Hof-Forstamt.

v. Schönau.

(2) [Brennholzversteigerung.] Dienstag den 26ten d. M., Morgens halb 9 Uhr werden aus der Forst-
domainen Rittnert, Berghäuser Forsts, durch Forst-
praktikant Baier

104½ Klafter buchen Scheitholz,

4½ " eichen und birken Scheitholz,

26½ " Prügel- und Klobholz und

7900 Stück buchene und gemischte Wellen öffentlich versteigert werden.

Die Zusammenkunft ist zur bestimmten Zeit auf dem Rittnerthof.

Karlsruhe den 16. März 1844.

Großherzogl. Forstamt.

Fischer.

(3) [Pferdeversteigerung.] Donnerstag den 28ten d. M., Nachmittags 2 Uhr werden aus dem Großh. Marstall dahier ungefähr 25 Stück noch brauchbare Reit- und Wagenpferde und einige junge Pferde aus dem Großh. Leibgestüte zu Stutensee gegen baare Bezahlung im Marstallhof öffentlich versteigert werden.

Karlsruhe den 20. März 1844.

Großherzogliche Stallverwaltung.

Joß.

(3) [Versteigerung.] Donnerstag den 28. März l. J., Nachmittags 3 Uhr werden in dem diesseitigen Kanzlei-Gebäude vier abgängige Eilwägen unter Ratificationsvorbehalt an den Meistbietenden öffentlich versteigert, wozu die betreffenden Liebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe den 12. März 1844.

Direction der Großh. Posten und Eisenbahnen.

B. B. d. D.

Kreglinger.

vd. Sachs.

(2) [Kartoffelverkauf.] In der Hofgärtnerei-Wohnung zu Ettlingen sind 5 bis 600 Sester Kartoffeln um den Preis von 12 kr. per Sester gegen gleich baare Zahlung an Gartenaufscher Hambel in Empfang zu nehmen.

Karlsruhe den 20. März 1844.

Die Großh. Gartendirection.

Heid

(1) Ettlingen. [Holzversteigerung.] Samstag den 30. März d. J. Nachmittags 2 Uhr werden auf hiesigem Schweintummelplatz, zunächst der Pulvermühle,

39 Stämme Eichen und

49 " Pappeln nebst Oberholz,

erstere zu Brennholz, letztere zu Nußholz geeignet, öffentlicher Steigerung ausgesetzt.

Ettlingen den 22. März 1844.

Gemeinderath.

Ulrich.

vd. Reimeier.

(2) [Fahrnißversteigerung.] Dienstag den 26ten d. M. Morgens halb 9 Uhr werden im äußern Birkel im Hause No. 6. im dritten Stock nachbenannte Fahrniße gegen gleich baare Zahlung versteigert, als: Bücher, Herrenkleider und Leibweiszewa, Bettung und Schreinwerk, worunter 2 Schreibtische, 1 Klavier, 1 Pfeilerkommod, 1 Nachttisch, 6 Strohsessel, 2 Bettladen u., ferner mehrere Spiegel, etwas Messing- und Kupfergeschirr und noch mancherlei Gegenstände.

Aus Auftrag:

Lehmann.

Wohnungs-Anträge u. Gesuche.

In der Adlerstraße No. 36. sind mehrere möblirte Zimmer sogleich oder bis zum 1. April zu vermieten.

Neue Herrenstraße No. 29. ist ein möblirtes Zimmer im Seitenbau an einen soliden Herrn zu vermieten.

In Nr. 33. der neuen Herrenstraße im 3. Stock sind auf den ersten April zwei schön möblirte Zimmer zu vermieten.

In der Bähringerstraße No. 66. ist der zweite Stock auf den 23. Juli zu vermieten, bestehend in 4 Zimmern, zwei Alkof, Küche, Küchenszimmer, Speisekammer, Trockenspeicher, Keller, Holzplatz nebst gemeinschaftlichem Waschhaus. Näheres ist im untern Stock zu erfragen.

Bei Kaufm. Heinrich Hofmann, lange Straße No. 181. werden auf 1. April zwei elegante möblirte Zimmer in der bel-étage für einen stillen ledigen Herrn vacant.

In der langen Straße No. 233. ist der untere Stock auf den 23. Juli zu vermieten, bestehend in 4 Zimmern, Alkof und Küche, Keller, Waschhaus, Speisekammer, einen gemeinschaftlichen großen Trockenspeicher, auf Verlangen könnte auch Stallung zu 3 Pferden und ein schöner Garten abgegeben werden. Das Nähere ist zu erfragen in der Amalienstraße No. 69. im dritten Stock.

In der Amalienstraße No. 37. ist der zweite Stock zu vermieten, bestehend in 7 Zimmern, Küche, 2 Speisekammern, Trockenspeicher, Keller, Holzremis, gemeinschaftliches Waschhaus und kann bis den 23. April oder Juli bezogen werden. Das Nähere ist im untern Stock zu erfragen.

In der Bähringerstraße No. 40. ist der untere Stock, bestehend in 4 Zimmern, Alkof, Mansardenkammer, Küche, Keller und Holzremise auf den 23. April oder auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres in der Spitalstraße No. 25. im obern Stock.

In der alten Waldstraße No. 5. ist der zweite Stock an ruhige Leute zu vermieten, derselbe besteht in 2 Zimmern, Alkof, Küche nebst sonstigen Bequemlichkeiten und kann bis den 23. Juli bezogen werden.

In der Waldhornstraße Nro. 19. ist ein möbliertes Mansardenzimmer zu vermieten und sogleich zu beziehen.

Auf den nächsten 23. Juli d. J. sind im Hause Nro. 3 der Karlsstraße, für eine stille Familie 7 Zimmer und Alkof, 1 Mansardenzimmer, zwei Küchen, schwarze Waschkammer nebst geräumigen Speicher, Holzplatz, Keller in zwei Abtheilungen, Antheil am Waschaus, Trockenspeicher und übrigen Bequemlichkeiten zu vermieten.

(2) [N. B. Nro. 783. Logisvermietung.] Ein schön möbliertes großes nach der Straße gehendes Zimmer, sodann noch zwei kleinere im Hintergebäude, sind auf den 23. Juli an solide Herrn zu vermieten. Ersteres wäre, der Nähe des Bahnhofes wegen, für einen daselbst funktionirenden Herrn Postbeamten besonders zu empfehlen. Näheres auf dem Commissions-Bureau von J. Scharpf.

Bermischte Nachrichten.

(1) [Kapitalgesuch.] Ein Kapital von 2400 fl. wird gegen doppelte Versicherung aufzunehmen gesucht. Wer solches zu vergeben hat, beliebe seine Adresse auf dem Comptoir dieses Blattes zu hinterlegen.

(2) [Kapital zu verleihen.] Gegen erste Hypothek liegen 4000 fl. auf den 23. April zum Ausleihen bereit. Das Nähere auf dem Comptoir dieses Blattes zu erfragen.

(1) [Dienstgesuch.] Eine gefeszte Person, welche mit guten Zeugnissen versehen ist, wünscht sogleich bei einer stillen Herrschaft in Dienst zu kommen. Zu erfragen Ritterstraße Nro. 10.

(2) [Verwechelter Schlupfer.] Letzten Freitag den 22. d. M. wurde Abends auf der Gallerie des Museums-Saales (linker Seite) ein neuer Schlupfer von dunkelbraunem Pelz mit blauem Seidesfutter gegen einen ältern und kleineren Schlupfer verwechselt. Die Besitzerin des erstern wird ersucht, solchen bei dem Museumsdiener gegen Empfang des dort niedergelegten Schlupfers abzugeben.

Privat-Bekanntmachungen.

So eben ist eine neue Sendung Lazaroni-Pfeifen mit Schilfröhren einetroffen, was ich den häufigen Anfragen zu begegnen, anmit bekannt mache.

Conradin Haagel,
gegenüber dem Museum.

Schnupf-Tabak,

als: Tabac de Santé, grober Holländer u. Pariser Nro. 1. von Logbeck Gebrüder in Lehr, Virainie, Grob Rappé Nro. 2. von G. Ph. Korn in Saarbrücken, so wie extrafeiner Virginie pur, genannt Königstabak, und feiner Saarbrücker Nro. 2. von Ph. Koch, sind in $\frac{1}{2}$ fl. Paquet frisch zu haben bei

J. Stoltz,

Eck der Langen- und Fasanenstraße Nro. 39.

Mühlburg.

Anzeige und Empfehlung.

Durch gegenwärtiges habe ich die Ehre, einem hohen Adel wie auch dem verehrlichen Publikum die ergebnisse Anzeige zu machen, daß ich mich in

Mühlburg als Säcklermeister schon seit längerer Zeit etabliert habe und empfehle mich bestens in allen in mein Fach einschlagenden Artikeln, und werde mich bemühen, das mir geschenkte Zutrauen durch solide und geschmackvolle Bedienung sowie durch billige Preise auch ferner zu erwerben. Zugleich empfehle ich mich den verehrlichen Herrn Ärzten in Anfertigung von Bandagen jeder Art, sowie Leibbinden, Schnürstrümpfe ic. zur gütigen Rekommodation.

J. Engesser, Säcklermeister.

NB. Eltern und Vormünder mache ich darauf aufmerksam, daß ich einen Lehrling unter billigen Bedingungen in die Lehre annehme.

KATHARINE HEUSER,

Kunstwascherin,

wohnhaft alle Adlerstrasse Nro. 8.

bei Herrn Schuhmachermeister OBERST

empfehlte sich für diese Saison in Herren- und Damen-Strohhüten, sowie in allen Farben Glace-Handschuhen zum waschen.

Bei Gärtner Wagner am Ettlinger Thor sind 2jährige Wurzel-Reben, vorzügliche Sorten von Tafeltrauben zu haben.

MUSEUM.

Montag den 25. d. M. Concert des Herrn **Julius Mercier.** Violinist und Mitglied der k. Akademie in Paris, im kleinen Saal des Museums.

Programm.

- 1) Quatuor v. L. van Beethoven, C moll, vorgetragen von dem Concertgeber und den Herren Will, Pfeiffer und Eichhorn.
- 2) Lied von Mozart, vorgetragen von Fräulein Zerr.
- 3) Air varié de Robberschts, vorgetragen von Herrn Mercier.
- 4) Fantasie für die Harfe, komponirt von Parish-Alvars u vorgetragen von Fräulein Eyth.
- 5) Souvenirs de Donizetti, komponirt und vorgetragen von dem Concertgeber.

Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Billets für eine Person zu . . . 48 kr.
zwei Personen zu 1 fl. 12 kr.

beim Hausmeister des Museums und in der Musikhandlung des Herrn E. Giehne.

Die Commission

Eintracht. Zweite Abtheilung. Cäcilien-Verein.

Da mit Anfang April wieder ein neuer Cours bei unserer Musik-Bildungs-Anstalt beginnt, so laden wir die Eltern, welche ihre Kinder an derselben Theil nehmen lassen wollen hiermit ein, ihre Anmeldungen bei Herrn Kammerfänger Hatzinger schriftlich einzureichen und bemerken zugleich, daß künftighin außer dem Unterricht im Gesang und der Violine, auch noch für Erlernung der Flöte ein Cours eingerichtet ist.

Indem wir hierdurch vielen an uns ergangenen Aufforderungen entgegen kommen, soll es uns freuen, unsere Anstalt, aus welcher schon so schöne Resultate hervor gegangen sind, und welche lediglich im Interesse des Publikums gegründet ist, auch dieses Jahr wieder mit vielen Ankömmlingen bereichert zu sehen.

Der Vorstand.

Die Versammlung der hiesigen Kaufleute findet jeden Dienstag Abend von 8 bis 10 Uhr im Local der Handelskammer statt.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 26. März. Neu einstudirt: **Egmont**, Trauerspiel in 5 Aufzügen von Göthe; die zur Handlung gehörige Musik v. Beethoven.

Gänzlicher Ausverkauf

einer grossen Parthie Pariser Blumen und Federn **weit unter'm Fabrik-Preis** findet in bevorstehender Ostermesse statt, bei

Fr. Böhler, Zeil D. 26. in Frankfurt a. M.

Frankfurter Börse am 23. März 1844.

	pCt.		Pop.	Geld.		pCt.		Pop.	Geld.	GELDSORTEN.	
BADEN	3 1/2	Obligat. v. 1842 . . .	97 1/4	97	HOLLAND	2 1/2	Integrale	57 3/8	57 1/4	Neue Louisd'or . . .	11 1/2
		50 fl. Loose v. 1840 . . .	62 1/4	62		4 1/2	Syndicats	95 1/8	95 3/4		
		Bankactien	2019	2018		3 1/2	ditto	—	82	Holl. 10 fl. Stücke . . .	9 5/8
OESTERREICH	5	Metallig.-Obligationen . . .	114 3/8	114 1/4	BAYERN	3 1/2	Obligationen	—	101 5/8	Rand-Ducaten	5 3/4
	4	ditto ditto	—	103 1/8		Ludwig-Canal-Actien . . .	—	76 1/2	20 Franken-Stücke . . .	9 2/8	
	3	ditto ditto	—	80 1/4		Lott.-Anlehen à fl. 300 . . .	—	95 3/8	Engl. Sovereigns	11 5/8	
PREUSSEN	3 1/2	250 fl. Loose b. Rothschild . . .	—	—	DARNSTADT	3 1/2	Obligationen	—	97 3/4	Laubthaler, ganze . . .	2 1/2
		v. 1839	137 3/4	137 1/2		4	ditto	103 1/4	103	Preussische Thaler . . .	1 1/4
	2 1/2	500 fl. Loose v. 1834	155 1/8	154 7/8		Lott.-Anlehen à fl. 50 . . .	—	79 3/8	79 1/8	Gold al Marco	377 —
SPANIEN	4 1/2	Obligat. b. Bethmann	—	104 1/2	NASSAU	3 1/2	ditto Grossh. à fl. 25 . . .	—	31 7/8	Hochhaltig-Silber	24 18
	4	ditto ditto	—	101 7/8		Oblig. bei Rothschild . . .	—	97 3/8	97 1/8	Gering u. mittelh.	24 12
	3 1/2	St.-Schuldsch. à 105 kr.	—	100 7/8		25 fl. Loose	—	28 1/2	28 1/2		
PORTUG	5	Prämiescheine	90	—	FRANKFURT	3 1/2	Obligationen	—	103 1/4	DISCONTO	2 3/4
	2 1/2	Activa incl. C. Coupons	24 1/8	23 7/8		4	Taunusbahn-Actien	380 1/2	380		
	2 1/2	Consols. Lst. à fl. 12	46 1/2	46		ditto Obligationen	—	102 1/4			

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

- Im Darmstädter Hof.** Hr. Goldschmidt, Kfm. von München. Hr. Geyer, Beamter von Berlin. Herr Stahl, Fabrikant von Colmar. Hr. Schmidt, Partikul. mit Familie von Stuttgart.
- Im Deutschen Hof.** Hr. Stille, Maler von Konstanz. Hr. Bader, Kfm. von Freiburg.
- Im Englischen Hof.** Hr. Baier, Kaufm. von Mainz. Hr. Herrmann, Gastgeber von Stuttgart. Hr. Diehmer, Kfm. daher. Hr. Goldschmidt, Kaufm. von Frankfurt. Hr. Strauß, Part. v. Bonn. Hr. Bauer, Part. von Mainz.
- Im Erdvrieger.** Hr. Eisenhardt, Kfm. v. Mannheim. Hr. Bender, Kfm. von Binswangen. Hr. Elbe mit Gattin von Rotterdam. Hr. Trauth, Kaufm. von Mannheim.
- Im Geist.** Hr. Müller, Hdm. von St. Georgen. Hr. Edelmann, Partikul. von Kappelwilt. Hr. Kräder, Mechanikus von Amorbach.
- Im goldenen Kreuz.** (Post.) Hr. Schaffhauser, Kfm. v. St. Gallen. Frau. Röder v. Offenburg. Hr. Eller, Kfm. v. Mannheim. Hr. Fischer, Rent. v. Basel. Hr. Thoreck, Kfm. v. Mannheim. Hr. Bödel, Part. v. Bern. Hr. Waller, Part. von Gutenbach.
- An der goldenen Waage.** Hr. Heuberger, Hr. Fiegler und Hr. Bartelmann von Reichau.
- Im Kaiser Alexander.** Hr. Acker, Propr. von Ebenloben. Hr. Wahl, Part. von Bollmersheim.
- Im König von England.** Hr. Fuchs v. Neuburg. Hr. Bechtold von Bergzabern.
- Im Pariser Hof.** Hr. Mauris, Rentier von Avignon. Hr. Prever, Kfm. von Aachen. Hr. Kleiber, Kfm. von Mainz.

Im Prinz Friedrich von Baden. Hr. Grünwald, Kfm. von Stuttgart. Hr. Courtois, Kfm. von Paris.

Im Rheinischen Hof. Hr. Fild, Kfm. von Weinheim. Madame Sturz mit Tochter v. Thiergarten. Hr. Schnell, Hdm. v. Bühl. Hr. Köhler, Kfm. von Kehl. Hr. Reiningen, Kaufm. v. München. Hr. Goffweiler, Mühlenbesitzer von Neuenburg. Hr. Eckstein, Kfm. von Augsburg.

Im Ritter. Hr. Rehn, Kfm. von Reutlingen. Hr. Mathigowitsch, Kaufm. von Presburg. Hr. Diez, Kfm. von Pforzheim.

Im Römischen Kaiser. Hr. Kaufmann, Kfm. v. Denkendorf. Hr. Zeller, Kfm. von Mainz. Hr. Kunz, Part. von München. Hr. Münster, Gutsbesitzer von Bern.

In der Stadt Pforzheim. Hr. Fieger, Hdm. von Weimar.

Im Baldhorn. Hr. Abel, Professor v. Landau. Hr. Petermann, Kfm. von Frankweiler.

Im weißen Löwen. Hr. Becker, Handm. von Merzheim. Hr. Heimberger, Hdm. von Konstanz.

Im Zähringer Hof. Hr. Deden, Kaufm. von Aachen. Hr. Meyer, Kfm. von Zürich. Hr. Lippmann, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Faber, Kfm. von Ravensburg. Hr. Müller, Kfm. von Zena. Hr. Bruges, Kfm. von Hamburg. Hr. Schmidt, Kfm. von Gera.

In Privathäusern.

Bei Freisräulein von Gemmingen: Freisräulein von Degenfeld, Stiftdame von Pforzheim und Freisräulein von Degenfeld v. Eulenhof. — Bei Frau Pfarrer Hausrath Wittwe: Hr. Hausrath, Theolog von Heidelberg. — Bei Hrn. Schmiedmeister Kiesele: Hr. Kiesele, Gemeinderath von Friesenheim.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.